

### Veranstaltungsort/-termin

mit Übernachtung (nur bei 2-tägigen Seminaren)  ohne Übernachtung

→

Name, Vorname

→

Kommune / Institution / Firma

→

Amt, Abteilung

→

Straße, Nr.

→

PLZ, Ort

→

Telefon

→

E-Mail

→

Datum, Unterschrift

→

Sie erklären sich als Teilnehmer/in damit einverstanden, dass Ihre Anmeldedaten für die Teilnehmer- und Adressverwaltung im Rahmen dieser Veranstaltung gespeichert und verwendet werden. Die Daten unterliegen den gesetzlichen Datenschutzvorschriften und werden nicht an Dritte weitergegeben. Wir weisen darauf hin, dass im Rahmen einiger Fahrradakademie-Veranstaltungen Foto- und Filmaufnahmen gemacht und veröffentlicht werden. Mit der Anmeldung werden diese Teilnahmebedingungen von den Teilnehmer/innen anerkannt.

Das ausgefüllte Anmeldeformular senden Sie bitte

- > per Fax an +49 30 39001-109
- > per E-Mail an [fahrradakademie@difu.de](mailto:fahrradakademie@difu.de)
- > oder melden Sie sich online unter [www.fahrradakademie.de](http://www.fahrradakademie.de) an

Wir freuen uns über Ihre Anmeldung!

### > VERANSTALTUNGSORTE

#### 03./04. März 2015 | Frankfurt/Main

*Seminar:* Mainfeld Raum für Kultur, Festsaal, Im Mainfeld 6, 60528 Frankfurt am Main

*Hotel:* Ibis Frankfurt Centrum, Speicherstr. 4, 63057 Frankfurt am Main

#### 16./17. März 2015 | Berlin

*Seminar:* DGB Gewerkschaftshaus Berlin-Brandenburg, Wilhelm-Leuschner-Saal, Keithstr. 1-3, 10787 Berlin

*Hotel:* Motel One Berlin-Tiergarten, An der Urania 12/14, 10787 Berlin

#### 18./19. März 2015 | Lüneburg

*Seminar:* Ritterakademie Lüneburg, Großer Saal, Am Graalwall 12, 21335 Lüneburg

*Hotel:* Seminaris Hotel Lüneburg, Soltauer Str. 3, 21335 Lüneburg

#### 20./21. April 2015 | Dortmund

*Seminar:* DSW 21, Werkssaal, Von-den-Berken-Str. 10, 44141 Dortmund

*Hotel:* Hotel Königshof, Königswall 4-6, 44137 Dortmund

### > GEBÜHREN

Die Teilnahmegebühr beträgt 50,00 Euro für einen Tag, 100,00 Euro für zwei Tage ohne Übernachtung und 150,00 Euro für zwei Tage mit Übernachtung und Frühstück. Enthalten sind die ausgewiesenen Pausenmahlzeiten sowie Tagungsgetränke während der Veranstaltung. Nicht enthalten sind Abendessen.

### > ANMELDUNG

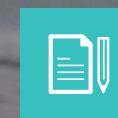
Anmeldeschluss ist vier Wochen vor Veranstaltungsbeginn. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten eine Anmeldebestätigung sowie die Rechnung über die Teilnahmegebühr per E-Mail. Absagen müssen schriftlich erfolgen. Bei Absagen nach Anmeldeschluss und bei Nichtteilnahme ist die volle Teilnahmegebühr fällig. Selbstverständlich kann eine Ersatzperson benannt werden.

### > ÄNDERUNGSVORBEHALT

Bei zu geringer Beteiligung behalten wir uns vor, Veranstaltungen abzusagen. Die Teilnahmegebühr wird im Fall einer Absage erstattet. Darüber hinausgehende Ansprüche können nicht geltend gemacht werden. Aus wichtigen inhaltlichen oder organisatorischen Gründen kann es im Einzelfall erforderlich werden, Programmänderungen vor oder während der Veranstaltung vorzunehmen.

### > ANREISE

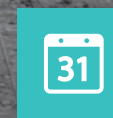
Eine Anreisebeschreibung zum jeweiligen Veranstaltungsort wird mit der Anmeldebestätigung zugesandt.



# 3

## Bau, Unterhalt und Betrieb von Radverkehrsanlagen

Qualität schaffen und sichern



## Termine

- 03./04.03.2015 Frankfurt/Main
- 16./17.03.2015 Berlin
- 18./19.03.2015 Lüneburg
- 20./21.04.2015 Dortmund

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages



Mit Unterstützung des Deutschen Städtetages, des Deutschen Landkreistages sowie des Deutschen Städte- und Gemeindebundes

## KONZEPT

Der Anspruch an die Qualität von Radverkehrsanlagen ist insbesondere in Anbetracht der allgemein steigenden Zahlen von Radfahrenden sehr hoch. Ebene, rollfreundliche Oberflächen, ausreichend breite und gleichzeitig verkehrssichere Anlagen sind dabei die regelmäßigen Forderungen an die Verkehrsplanung. Wie sehen jedoch die praktischen Möglichkeiten in der Umsetzung aus? Die finanziellen und personellen Ressourcen in den Verwaltungen und nicht zuletzt auch der verfügbare Raum für Radverkehrsanlagen sind oftmals begrenzt. Im Mittelpunkt dieser Seminarreihe stehen daher einfache und kostengünstige Lösungen, die in der Praxis wirkungsvoll umgesetzt werden können.

Zu Beginn **des ersten Tages** stehen Herstellung und Sicherung hochwertiger Radverkehrsanlagen im Mittelpunkt. Als Einführung erhalten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer einen Überblick zum Thema Qualitätsmanagement im Bau und Bestand von Radverkehrsanlagen. Worauf beim konkreten Radwegebau geachtet werden sollte und welche eventuellen Fehler schon im Vorfeld ausgeräumt werden können, wird im Anschluss vorgestellt. Abschließend wird gezeigt, wie die Stadt Oldenburg mit den vielfach vorhandenen Bordsteinradwegen nach Aufhebung der Benutzungspflicht umgeht und versucht, eine zeitgemäße Radverkehrsinfrastruktur anzubieten und Neuerungen zu kommunizieren.

**Der zweite Tag** legt den Schwerpunkt auf die vielfältigen Möglichkeiten der Qualitätssicherung von Radverkehrsanlagen. Dabei geht es einleitend um die Verkehrssicherungspflicht der Baulastträger und der sich möglicherweise daraus ergebenden Haftungsfragen. Im Anschluss geben zwei Beispiele einen Überblick, wie Qualitätssicherung in der Praxis aussehen kann: bei der Baustellenabsicherung im Bereich von Geh- und Radwegen in Nordrhein-Westfalen und bei der Beteiligung von Radfahrenden im Rahmen der Meldeplattform Hessen. Die Arbeit in Kleingruppen bietet an beiden Tagen viel Zeit für Austausch und Reflexion zu den vorgestellten Themen.

Die beiden Seminartage können auch einzeln gebucht werden.

## Bau, Unterhalt und Betrieb von Radverkehrsanlagen

Qualität schaffen und sichern

PROGRAMM TAG 1	
– Qualität schaffen –	
10:30	<b>Begrüßung und Einführung</b> <i>Deutsches Institut für Urbanistik, Fahrradakademie</i>
10:45	<b>Qualitätsmanagement im Bau und Bestand von Radverkehrsanlagen</b> > Prof. Dr.-Ing. Volker Bleeß <i>VERKEHRSLÖSUNGEN – Bleeß Eberhardt Saary Partnerschaft, Darmstadt</i>
11:45	<b>Der Bau des perfekten Radwegs – und was schieflaufen kann</b> > Katrin Hunstock <i>Wissenschaftliche Mitarbeiterin, Professur für Straßenbau, Technische Universität Dresden</i>
12:45	<b>Mittagspause</b>
13:45	<b>Arbeit in Kleingruppen zu den Themen des Tages mit der Referentin und den Referenten</b>
15:00	<b>Kaffeepause</b>
15:30	<b>Vom Umgang mit Bordsteinradwegen in Oldenburg – Was tun nach Aufhebung der Benutzungspflicht?</b> > Dr. Norbert Korallus <i>Leiter Fachdienst Verkehrsplanung, Stadt Oldenburg</i>
16:30	<b>Verabschiedung und Ende des ersten Seminartages</b> <i>Deutsches Institut für Urbanistik, Fahrradakademie</i>
18:30	<b>Fakultatives Abendprogramm</b>

PROGRAMM TAG 2	
– Qualität sichern –	
09:30	<b>Begrüßung und Einführung</b> <i>Deutsches Institut für Urbanistik, Fahrradakademie</i>
09:45	<b>Verkehrssicherungspflicht und Haftungsfragen – Möglichkeiten der Qualitätssicherung bei Radverkehrsanlagen</b> > Roland Huhn <i>Rechtsreferent, ADFC-Bundesverband, Berlin</i>
10:45	<b>Kaffeepause</b>
11:15	<b>Baustellenabsicherung im Bereich von Rad- und Gehwegen</b> > Michael Blaess <i>Fahrradbeauftragter, Stadt Wesel Pressesprecher, AGFS NRW</i>
12:15	<b>Mittagspause</b>
13:15	<b>Arbeit in Kleingruppen zu den Themen des Tages mit den Referenten</b>
14:30	<b>Kaffeepause</b>
15:00	<b>Qualitätssicherung durch Beteiligung – Die Meldeplattform Hessen am Beispiel Frankfurt am Main</b> IN BERLIN UND LÜNEBURG: > Joachim Hochstein <i>Leiter Radfahrbüro, Stadt Frankfurt am Main</i> IN FRANKFURT AM MAIN UND DORTMUND: > Thomas Friede <i>Radfahrbüro, Stadt Frankfurt am Main</i>
16:00	<b>Verabschiedung/Ende der Veranstaltung</b> <i>Deutsches Institut für Urbanistik, Fahrradakademie</i>

Das vollständige Jahresprogramm 2014/15 der Fahrradakademie ist im Internet verfügbar unter: [www.fahrradakademie.de](http://www.fahrradakademie.de)



Weitere Informationen rund um das Themenfeld Radverkehr, eine umfassende Literaturlistenbank, Praxisbeispiele sowie aktuelle Termine und Nachrichten finden Sie im offiziellen Portal des Nationalen Radverkehrsplans unter:

[www.nationaler-radverkehrsplan.de](http://www.nationaler-radverkehrsplan.de)